

Erschienen ist der herrlich Tag

Karl-Heinz Weber

*1927

Worte und Weise: Nikolaus Herman

1. Er-schie-nen ist der herr - lich Tag, dran sich nie - mand gnug
1. Er-schie-nen ist der herr - lich Tag, dran sich -

freu - en mag: Christ, un - ser Herr, heut all
mand gnug freu - en mag: Christ, ur - at tri - um -

sein Feind er s'car Hal - le - lu - ja.
phiert, all - fan - gen führt. Hal - le - lu - ja.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert
ja.

„Raub der Tod muß geben her,
Leben siegt' und ward ihm Herr,
zerstört ist nun all sein Macht.
Christ hat das Leben wiederbracht.
Halleluja.

4. Die Sonn, die Erd, all Kreatur,
alls, was betrübet war zuvor,
das freut sich heut an diesem Tag,
da der Welt Fürst darniederlag.
Halleluja.

5. Drum wir auch billig fröhlich sein,
singen das Halleluja fein
und loben dich, Herr Jesu Christ;
zu Trost du uns erstanden bist.
Halleluja.

Wir wollen alle fröhlich sein

Gerhard Trubel
1917–2004

Weise: bei Cyriakus Spangenberg 1568
Text: Nach dem lat. Resurrexit Dominus (15. Jahrhundert)

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.
erstanden Jesus Christ,
dem Kreuz gestorben ist,
sei Lob, Ehr zu aller Frist.
3. Er hat zerstört der Höllen Pfort
und all die Sein' herausgeführt
und uns erlöst vom ewgen Tod.

4. Wir singen alle Lob und Preis
dem eingen Gottessohne weis',
der uns erkauf't das Paradeis.

5. Es freu sich alle Christenheit
und lobe die Dreifaltigkeit
von nun an bis in Ewigkeit.